

PROTOKOLL
über die 46. Sitzung des Ortsbeirat Krebsförden am 10.09.2014

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Stadtteiltreff Gillhoffstr. 10 in 19061 Schwerin

Anwesenheit

Ludwig, Jens	Vorsitzender des OBR
Marksteiner, Klaus	stellvertr. OBR-Vors.
Pahl, Prof. Dr. Siegfried	ordentl. OBR-Mitglied
Piechowski, Tim	ordentl. OBR-Mitglied
Woywode, Robert	ordentl. OBR-Mitglied

Verwaltung

-

Gäste

-

Leitung: Jens Ludwig

Festgestellte öffentliche/ nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 45. Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Auswertung der Bürgersprechstunden im September durch die teilgenommenen Ortsbeiratsmitglieder sowie Auswertung der seit der letzten Sitzung herangetragenen Anfragen an den Ortsbeirat durch Herrn Walther und Herrn Ludwig mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den OBR
4. Auswertung der Veranstaltung mit dem Stadtpräsidenten und der Oberbürgermeisterin zum Ansinnen der Politik, die Zahl der OBR von 18 auf 12 durch Zusammenlegung zu minimieren, durch Herrn Ludwig
5. Bericht über die Teilnahme an der Ortsbeiratssitzung im Stadtteil Zippendorf durch Herrn Ludwig
6. Sonstiges

Protokoll

zu 1.) Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder und gratuliert Herrn Woywode zu der Auszeichnung mit dem Dr.- Siegfried-Witte Preis für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit . Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Frau Miegel, Herr Walther, Herr Priebe und Herr Neuwirth sind entschuldigt. Herr Ludwig lässt über das vorliegende Protokoll der 45. Sitzung abstimmen.

Ergebnis: 5/0/0

zu 2.) Der Vorsitzende lässt über die TO abstimmen

Ergebnis: 5/0/0

zu 3.) Die Bürgersprechstunde fand keine Resonanz. Herr Pahl wurde von Bürgern des neuen Baugebietes angesprochen die Möglichkeit zu prüfen, an der Kreuzung Am Winkel/Dorfstr. einen Verkehrsspiegel anbringen zu lassen, da diese Kreuzung vor allem für Ortsunkundige völlig unübersichtlich ist. Herr Woywode wurde von Einwohnern angesprochen, ob der Eigentümer des Grundstücks Dorfstr. 2 berechtigt ist seinen Rasenschnitt auf dem Verbindungsweg zwischen der Siedlung Am Winkel zur Hagenower Str. zu lagern, so dass ein ungehindertes Begehen nicht mehr möglich ist.

Zu 4.) Herr Ludwig hat an der Veranstaltung am 27.08.2014 teilgenommen und den Standpunkt des OBR vorgetragen (s. Protokoll 45. Sitzung). Da sich die große Mehrheit der anderen OBR ebenfalls gegen eine vorgeschriebene Zusammenlegung ausgesprochen hat, wird es bei der bestehenden Struktur bleiben

Zu 5.) In der Sitzung des OBR Zippendorf hat Herr Ludwig den Standpunkt des OBR Krebsförden zur vorgeschlagenen Zusammenlegung der OBR vorgetragen und über die Arbeit des OBR berichtet. Der OBR Zippendorf war daran sehr interessiert, da unser Verantwortungsbereich um ein vielfaches größer ist und die Themen durch die unterschiedlichen sozialen Strukturen in unserem Bereich deutlich anders und vielfältiger sind.

Zu 6.) Die Anfrage von Herrn Pahl in der Sitzung August zum Bau des Weges zwischen der Dorfstr. und dem Schulacker, entsprechend dem beschlossenen B- Plan, wurde durch die Verwaltung bisher nicht beantwortet. Um eine zeitnahe Antwort wird gebeten.

Herr Woywode wies auf weitere Unzulänglichkeiten hin, die in folgender Darstellung anschaulich benannt werden. Die Verwaltung wird auch hier um eine zeitnahe Antwort gebeten.



- 1 Badestelle Frisörsiedlung eine Bank
- 2 Badestelle Auf dem Winkel eine Bank
- 3 Biomüllablagern am Wanderweg am Wald, der sich ständig vergrößert.
- 4 Ablagerungen vom Rasenschnitt der angrenzenden Wiese versperrt den Wanderweg vom Am Winkel zur Hagenower Chaussee.

gez. Jens Ludwig

OBR-Vorsitzender

Schritfführer